

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur zweiten Auflage	5
Vorwort zur ersten Auflage	7
1 Einführung	15
1.1 Untersuchungsgegenstand der Internationalen Ökonomie	15
1.2 Themengebiete und Struktur des Lehrbuchs	16
2 Technologieunterschiede als Basis des Handels:	
Das Ricardo-Modell	23
2.1 Das Ricardianische Basismodell	23
2.1.1 Absolute und komparative Vorteile	23
2.1.2 Modellannahmen	23
2.1.3 Produktionsmöglichkeitenkurve und Grenzrate der Transformation	26
2.1.4 Handelsöffnung und Handelsmuster	28
2.1.5 Handelsgewinne	30
2.1.6 Produktivitätsunterschiede und Lohnniveaus	35
2.2 Wohlfahrtswirkungen des internationalen Handels	38
2.2.1 Nachfragepräferenzen	38
2.2.2 Wohlfahrtsgewinne des Außenhandels	39
2.2.3 Quantifizierung von Wohlfahrtseffekten	42
2.3 Weltmarktpreise und die Terms of Trade im internationalen Gleichgewicht	44
2.3.1 Weltgütermärkte und Weltpreisverhältnis	44
2.3.2 Terms of Trade und Handelsgewinne	47
2.3.2.1 Weltpreisverhältnis und Terms of Trade	47
2.3.2.2 Wohlfahrtsimplikationen einer Veränderung der Terms of Trade am Beispiel technischen Fortschritts	47
2.3.2.3 Verelendungswachstum	50
2.3.2.4 Handelsgewinne im Fall des großen Landes ...	53
2.4 Das Ricardo-Modell mit einem Kontinuum von Gütern	55
2.4.1 Modellstruktur	55
2.4.2 Weltgütermarktgleichgewicht	58

2.4.3	Technischer Fortschritt, komparative Vorteile und Produktionsstruktur	60
2.5	Technologie, Geografie und internationaler Handel	63
2.6	Zusammenfassung	68
2.7	Übungsaufgaben	70
3	Faktorausstattungsunterschiede als Handelsursache:	
	Das Heckscher-Ohlin-Modell	72
3.1	Faktorausstattungsunterschiede und komparative Vorteile ...	72
3.1.1	Faktorintensitäten und Produktionsmöglichkeitenkurve	72
3.1.2	Das Heckscher-Ohlin-Theorem	79
3.1.3	Internationaler Handel und Faktormärkte	82
3.1.3.1	Das Faktorpreisausgleichstheorem	82
3.1.3.2	Das Stolper-Samuelson-Theorem	87
3.1.3.3	Das Rybczynski-Theorem	89
3.1.4	Eine numerische Illustration der Ergebnisse	92
3.1.4.1	Das Autarkiegleichgewicht	92
3.1.4.2	Das Handelsgleichgewicht	93
3.1.4.3	Faktorpreisausgleich und Faktorintensitätsumkehrung	95
3.1.4.4	Stolper-Samuelson- und Rybczynski-Effekte	97
3.2	Verallgemeinerungen des Heckscher-Ohlin-Modells	98
3.2.1	Sektorspezifische Faktoren: Das Ricardo-Viner-Modell	98
3.2.2	Handelsstruktur bei einer Vielzahl von Gütern	105
3.3	Globale Wertschöpfungsketten	110
3.3.1	Globalisierung und Lohnstruktur	110
3.3.2	Internationaler Handel mit Zwischenprodukten	111
3.3.3	Offshoring von Dienstleistungen	115
3.4	Empirische Untersuchungen des Heckscher-Ohlin-Modells	120
3.4.1	Das Leontief-Paradoxon	120
3.4.2	Der Leamer-Test	123
3.4.3	Empirische Tests des Heckscher-Ohlin-Vanek-Theorems	126
3.5	Zusammenfassung	130
3.6	Übungsaufgaben	132
4	Zunehmende Skalenerträge und intraindustrieller Handel	135
4.1	Externe Skalenerträge und komparative Vorteile	135
4.1.1	Externe versus interne Skalenerträge	135
4.1.2	Ein Handelsmodell mit externen Skalenerträgen	137
4.2	Interne Skalenerträge und intraindustrieller Handel	141

4.2.1	Produktdifferenzierung, Produktvielfalt und Handel: Das Krugman-Modell	141
4.2.2	Das Krugman-Modell mit CES-Präferenzen	147
4.2.3	Internationaler Handel und Unternehmensorganisation: Das Melitz-Modell	151
4.2.4	Internationale Direktinvestitionen und multinationale Unternehmen	157
4.3	Empirische Befunde zum intraindustriellen Handel	160
4.3.1	Zur Bedeutung des intraindustriellen Handels	160
4.3.2	Das Gravitationsmodell	162
4.3.3	Gravitationsgleichung und intraindustrieller Handel...	164
4.3.4	Wohlfahrts-, Skalen- und Selektionseffekte des internationalen Handels	171
4.3.5	Das Knowledge-Capital-Modell	173
4.4	Die neue quantitative Handelstheorie	178
4.5	Zusammenfassung	182
4.6	Übungsaufgaben	184
5	Instrumente der Handelspolitik	186
5.1	Einführung	186
5.1.1	Freihandel und Protektion	186
5.1.2	Das Welthandelssystem	187
5.1.3	Analytisches Instrumentarium der Partialanalyse	188
5.2	Handelspolitik bei vollständiger Konkurrenz	192
5.2.1	Zollwirkungen in kleinen und großen Ländern	192
5.2.1.1	Partialanalyse des Zolls für ein kleines Land...	192
5.2.1.2	Totalanalyse des Zolls für ein kleines Land ...	193
5.2.1.3	Regionale Handelsintegration	196
5.2.1.4	Zollwirkungen in einem großen Land	199
5.2.2	Die Optimalzolltheorie	203
5.2.2.1	Theorie und Empirie des Optimalzolls	203
5.2.2.2	Symmetrie zwischen Importzoll und Exportsteuer	208
5.2.2.3	Wohlfahrtswirkungen des Zolls bei externen Skaleneffekten der Produktion	211
5.2.2.4	Das Erziehungszollargument	215
5.2.3	Sonstige tarifäre und nichttarifäre Handelshemmnisse	217
5.2.3.1	Exportsubvention	217
5.2.3.2	Quantitative Handelsbeschränkungen	220
5.3	Handelspolitik bei unvollständigem Wettbewerb	222
5.3.1	Zoll und Quote bei heimischem Monopol	222
5.3.2	Monopolistisches Importangebot	225
5.3.3	Strategische Handelspolitik	228

	5.3.3.1 Homogene Güter und Cournot-Wettbewerb	228
	5.3.3.2 Strategische Handelspolitik am Beispiel der Flugzeugindustrie	233
	5.3.3.3 Heterogene Güter und Bertrand-Wettbewerb...	237
5.4	Zusammenfassung	241
5.5	Übungsaufgaben	243
6	Zahlungsbilanz und Wechselkurs	245
6.1	Zahlungsbilanz, Devisenmarkt und Wechselkurs	245
	6.1.1 Die Zahlungsbilanz	245
	6.1.2 Devisenmarkt und Wechselkurs	252
	6.1.3 Wechselkurs und Leistungsbilanz	258
6.2	Das Mundell-Fleming-Modell	262
	6.2.1 Modellannahmen und Modellstruktur	262
	6.2.2 Geld- und Fiskalpolitik bei festen und flexiblen Wechselkursen	268
	6.2.2.1 Feste Wechselkurse und hohe Kapitalmobilität	268
	6.2.2.2 Flexible Wechselkurse und hohe Kapitalmobilität	271
	6.2.2.3 Perfekte Kapitalmobilität	273
	6.2.3 Analytische Lösung des Mundell-Fleming-Modells	279
6.3	Makroökonomische Interdependenz in offenen Volkswirtschaften	283
	6.3.1 Eine Zwei-Länder-Version des Mundell-Fleming- Modells	283
	6.3.2 Interdependenz geld- und fiskalpolitischer Maßnahmen	284
	6.3.2.1 Flexible Wechselkurse	284
	6.3.2.2 Feste Wechselkurse	286
	6.3.2.3 Geld- und Fiskalpolitik in einer Währungsunion	289
	6.3.3 Analytische Lösung des Zwei-Länder-Modells	292
6.4	Zusammenfassung	296
6.5	Übungsaufgaben	298
7	Der Vermögenspreisansatz zur Wechselkursbestimmung	300
7.1	Internationale Paritätsbedingungen	300
	7.1.1 Die Zinsparitätsbedingung	300
	7.1.1.1 Zinsparität und Devisenmarkteffizienz	300
	7.1.1.2 Empirische Evidenz zu den Zinsparitätsbedingungen	304
	7.1.1.3 Devisenmarktineffizienzen und das Forward Premium Puzzle	308

7.1.2	Die Kaufkraftparitätsbedingung	313
7.1.2.1	Absolute und relative Kaufkraftparität	313
7.1.2.2	Empirische Evidenz zu den Kaufkraftparitätsbedingungen	315
7.1.2.3	Erklärungsansätze für das Purchasing Power Parity Puzzle	321
7.1.2.4	Balassa-Samuelson-Effekt	323
7.1.2.5	De-Industrialisierung und Dutch Disease- Effekt	327
7.2	Die monetäre Wechselkursstheorie	330
7.2.1	Das monetäre Wechselkursmodell	330
7.2.1.1	Modellstruktur	330
7.2.1.2	Der Wechselkurs als Vermögenspreis	333
7.2.1.3	Spekulative Blasen	336
7.2.2	Überschießende Wechselkurse	338
7.2.2.1	Das Dornbusch-Modell	338
7.2.2.2	Wechselkursdynamiken nominaler und realer Schocks	341
7.2.3	Empirische Evidenz zur monetären Wechselkursstheorie	354
7.3	Der Mikrostrukturansatz	357
7.3.1	Institutionelle Struktur des Devisenmarkts und Mikrostrukturansatz	357
7.3.2	Ein Mikrostrukturmodell des Devisenhandels	360
7.4	Zusammenfassung	366
7.5	Übungsaufgaben	367

8	Intertemporaler Handel und neue Makroökonomik offener Volkswirtschaften	370
8.1	Determinanten von Leistungsbilanzsalden	370
8.2	Das Zwei-Perioden-Basismodell des intertemporalen Handels	375
8.2.1	Konsum, Ersparnis und intertemporale Handelsmuster	375
8.2.2	Leistungsbilanzeffekte der Staatsaktivität	380
8.2.3	Intertemporaler Handel in einer Produktionsökonomie	384
8.2.4	Leistungsbilanzinterdependenzen und Weltmarktzins	388
8.3	Mehr-Perioden-Modelle der kleinen offenen Volkswirtschaft	392
8.3.1	Transitorische und permanente Einkommensschocks	392
8.3.2	Intertemporale Preise	399

8.3.3	Produktivitätsschocks	403
8.3.4	Leistungsbilanz und realer Wechselkurs	406
8.4	Das Corsetti-Pesenti-Modell	410
8.4.1	Modellaufbau und Modellstruktur	410
8.4.2	Optimalitätsbedingungen	416
8.4.3	Strukturelle Modellgleichungen	418
8.4.4	Wirkungen geld- und fiskalpolitischer Maßnahmen ...	427
8.5	Zusammenfassung	436
8.6	Übungsaufgaben	438
9	Wechselkurssysteme und Währungspolitik	441
9.1	Feste und flexible Wechselkurse	441
9.1.1	Wechselkurssysteme	441
9.1.2	Anpassungsmechanismen bei flexiblen und bei festen Wechselkursen	444
9.2	Spekulative Attacken auf Festkurssysteme	453
9.2.1	Währungskrisen	453
9.2.2	Währungskrisenmodelle der ersten Generation	456
9.2.3	Währungskrisenmodelle der zweiten Generation	461
9.2.4	Währungskrisenmodelle der dritten Generation	464
9.3	Wechselkurszielzonen	471
9.3.1	Das Zielzonenmodell von Krugman	471
9.3.2	Wechselkurswirkungen bei mangelnder Glaubwürdigkeit der Zielzone	475
9.3.3	Implikationen der Zielzonenmodelle für die Glaubwürdigkeit des Europäischen Währungssystems, 1979-1993	478
9.4	Devisenmarktinterventionen	482
9.4.1	Die Portfoliotheorie des Wechselkurses	482
9.4.2	Zur Effektivität offizieller Devisenmarktinterventionen	491
9.5	Zusammenfassung	493
9.6	Übungsaufgaben	495
	Literaturverzeichnis	497
	Stichwortverzeichnis	507